

Text: Apg 27
Input: 19.11.2017/ Michael Kämpf

Diese Unterlagen dienen als Hilfe zur Vertiefung und praktischen Umsetzung des Inputs. Es ist nicht nötig, dass ihr alle Punkte besprecht – viel besser ist es in die Tiefe zu gehen und Gott zu uns sprechen lassen! Bittet Gott euch im Austausch durch seinen Geist zu führen und zu euren Herzen zu reden.

Gebet für Gemeindeglieder und füreinander

Einstieg:

Was ist euch vom Input geblieben? Gab es etwas, wo dich Gott konkret angesprochen hat?

Möglichkeiten, Gottes Wege für das eigene Leben herauszufinden:

1. Gott kann durch Menschen zu dir sprechen, die dich lieben und das Beste für dich wollen. Wer könnte das in deinem Leben sein?
 - Als Beispiel: Eltern, beste Freunde, Leiter in der Gemeinde, ...
2. Viele Menschen machen mit Gott Zeichen ab, um seinen Willen zu prüfen. Hast du das schon einmal gemacht?
 - Welche Zeichen sind sinnvoll?
 - Als Beispiel: «Wenn morgen am Bahnhof ein Zug vorbeifährt...» ist wahrscheinlich kein gutes Zeichen.
3. Stimmen deine Gedanken und Pläne mit Gottes Wort überein?
 - Als Beispiel: Du möchtest dich dafür einsetzen, dass keine Flüchtlinge mehr in der Schweiz aufgenommen werden. Was sagt uns Gott durch sein Wort dazu?
4. Vor Gott bei einem Thema «Frieden» finden. Hast du das schonmal erlebt?
 - Als Beispiel: Du fragst dich, ob du deine Zeit in die Jungschararbeit in der Gemeinde oder in die Beziehungen zu den Menschen in deinem Quartier investieren sollst. Du betest regelmässig dafür und plötzlich hast du eine Überzeugung für die Quartierarbeit. Auch Menschen von Punkt 1 bestätigen das...
5. Hörendes Gebet. Bitte doch Menschen, für dich auf Gott zu hören und dir ihre Eindrücke mitzuteilen.
 - Gerade wenn man selbst mit vielen Emotionen in einer Situation drin steckt ist es schwierig, Gottes Stimme zu hören. Dann sind Freunde, die das für einen machen sehr wichtig.
 - Spannend kann es sein, wenn man Menschen einfach anfragt, für einen zu beten und zu hören, was Gott sagt, ohne ihnen mitzuteilen, was gerade das Thema ist.

Konkrete Abmachungen festhalten:

Das möchte ich in den kommenden zwei Wochen angehen:

.....

.....